

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 326

PDF erstellt am: **16.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>tes</sup> Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

## Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

|                                                                                                                                     |                                                                       |                                                                                                                     |                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| Er erscheint 1—2 mal täglich<br>ausgenommen Sonn- und Feiertage                                                                     | Redaktion und Administration<br>im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration<br>au Département fédéral du commerce                                                   | Paraît 1 à 2 fois par jour<br>les dimanches et jours de fête exceptés |
| Annoncen-Regie: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b><br>Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.) |                                                                       | Régie des annonces: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b><br>Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.) |                                                                       |

## Abonnement.

Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche das Schweizerische Handelsamtsblatt auch im nächsten Jahre zu erhalten wünschen, das Abonnement bei der Post gefl. rechtzeitig erneuern zu wollen.

Administration.

## Abonnement.

Nous prions les abonnés désirant renouveler leur abonnement à la Feuille officielle suisse du commerce pour l'année prochaine de vouloir bien le faire, en temps voulu, auprès de la poste.

Administration.

## Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

## Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Paris als Exportplatz. — Vorgehen gegen minderwertige Bankgeschäfte in Deutschland. — Münzen. — Monnaies. — Konsulate. — Consuls. — Canal de Suez. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

## Amtlicher Teil — Partie officielle

## Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

## Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau

Wir verzeihen folgende Rechtsdomiziländerungen unserer Gesellschaft:  
Kanton Uri: Jos. Püntener, z. Alpenklub, in Erstfeld (neu).  
Kanton Solothurn: F. Wolf-Perret in Solothurn, an Stelle von Strausak, J., in Feldbrunnen.

Kanton Schaffhausen: Herm. Haag-Amrehn in Schaffhausen, an Stelle von J. J. Scherrer. (D 134)

Kanton St. Gallen: A. Glatz, an Stelle von J. U. Stauder sel.

Kanton Genf: Louis Mièvre, Rue Croix d'Or, 16, in Genf (neu).

Zürich, den 23. Dezember 1910.

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft,  
Generalagentur für die Schweiz: Oscar Müller.

## Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

## Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 und 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

**Kt. Zürich** Konkursamt Zürich (2421<sup>1</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft A. Glasberg & Cie.,  
Buchhandlung, an der Rämistrasse 33, in Zürich.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. Dezember 1910.  
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 4. Januar 1911, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Börsenstrasse 22, in Zürich.  
Eingabefrist: Bis 28. Januar 1911.

**Ct. de Fribourg** Office des faillites de l'arrondissement de la Gruyère (2420)  
à Bulle

Failli: Boscung, Adolphe, fils de Christian, négociant, à Bellegarde.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 décembre 1910.

Première assemblée des créanciers: Mardi, 3 janvier 1911, à 3 heures du jour, à la salle du tribunal, au Château de Bulle.

Délai pour les productions: Mardi, 31 janvier 1911.

**Ct. de Vaud** Office des faillites de Montreux (2426)

Faillis: Dénéréaz & Bonvin, papiers en gros, à Montreux.

Date de l'ouverture de la faillite: 10 décembre 1910.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 6 janvier 1911, à 4 heures du jour, en Maison-de-Ville, aux Planches-Montreux.

Délai pour les productions: 28 janvier 1911.

## Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. St. Gallen** Konkursamt Rorschach (2432)  
Gemeinschuldner: Cozzatti, Bortolo, gew. Handelsmann, in Rorschach, zurzeit unbekannten Aufenthaltes.

**Kt. Thurgau** Betreibungsamt Uttwil in Dozwil (2437)  
Gemeinschuldner: Brühlmann-Wyler, Jakob, Stickfabrikant, in Bräschwil.

Anfechtungsfrist: Während 10 Tagen bei obgenanntem Amte.

**Ct. de Genève** Office des faillites de Genève (2434)  
Failli: Gutknecht, Charles, tailleur, 5, Rue du Général Dufour.  
Délai pour intenter l'action en opposition: 7 janvier 1911.

## Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich** Konkursamt Aussersihl in Zürich III (2389<sup>1</sup>)  
Gemeinschuldner: Jawnik, Isaak, von Cherson, Russland, Eierhandlung, an der Zwinglistrasse 12, in Zürich III.  
Datum der Konkurseröffnung: 10. Dezember 1910.  
Datum der Einstellungsverfügung: 16. Dezember 1910.  
Einspruchsfrist: Bis 3. Januar 1911.

**Kt. Zürich** Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2422)  
Gemeinschuldnerin: Firma E. Dussy-Beck, Architektur- und Bau-bureau, Röteliesteg Nr. 14, in Zürich IV. Inhaberin Frau Eugénie Dussy geb. Beck, von Basel.  
Datum der Konkurseröffnung: 13. Dezember 1910.  
Datum der Einstellungsverfügung: 20. Dezember 1910.  
Einspruchsfrist: 8. Januar 1911.

## Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

**Ct. de Genève** Office des faillites de Genève (2435)  
Failli: Goldstein, A., fabrique de casquettes, 32, Rue de Lausanne.  
Date de la clôture: 28 décembre 1910.

## Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195.)

(L. P. 195.)

**Kt. Zürich** Konkursamt Wetzikon (2423)  
Der Konkurs über das Vermögen des Buchmann, Emil, Sattler und Möbelfabrikant, von und in Hinwil, ist zufolge gerichtlich genehmigten Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichteramtes Hinwil vom 22. Dezember 1910 widerrufen worden.

**Kt. St. Gallen** Konkursamt Rorschach (2433)  
Gemeinschuldner: Müller, Karl, Eischränkfabrik, in Rorschach.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. Juni 1910.  
Datum des Widerrufs: 19. Dezember 1910.

## Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

**Kt. Zürich** Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2427)  
Im Konkurs der Firma Hardmeier & Fels, Baugeschäft, in Zürich IV, gelangen zufolge Nichterfüllung der Steigerungsbedingungen durch die Käufer anlässlich der zweiten Steigerung, Samstag, den 23. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur Sonne, in Unterstrass-Zürich IV, die nachbezeichneten Liegenschaften auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus an der Scheuchzerstrasse, in Oberstrass, unter Nr. 680 für Fr. 78,000 assekuriert, mit 5 Aren 44,6 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1540.
- 2) Ein Wohnhaus an der Scheuchzerstrasse, in Oberstrass, unter Nr. 688 für Fr. 45,400 assekuriert, mit 3 Aren 99 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 1535.
- 3) 6 Aren 12,7 m<sup>2</sup> Bauplatz an der Eckehardstrasse, in Oberstrass, Kat.-Nr. 1542.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Oberstrass zur Einsicht auf.

**Kt. Luzern** Konkursamt Hochdorf (2424)  
In Konkursachen der Sesselfabrik Hochdorf A. G. (Jean Maag & C<sup>ie</sup>), werden Montag, den 30. Januar 1911, nachmittags 1 Uhr, im Gasthaus zum «Hirschen» in Hochdorf öffentlich versteigert:

- 1) Haus Nr. 268 an der Baldeggerstrasse mit Umgelände, zirka 360 m<sup>2</sup>.
- 2) Haus Nr. 269 an der Baldeggerstrasse mit Umgelände, zirka 340 m<sup>2</sup>.
- 3) Haus Nr. 270 an der Baldeggerstrasse mit Umgelände, zirka 359 m<sup>2</sup>.
- 4) Haus Nr. 271 an der Baldeggerstrasse mit Umgelände, zirka 375 m<sup>2</sup>.

Die Brandassekuranz jedes dieser Häuser beträgt Fr. 11,000.

Die Katasterschätzung jedes dieser Häuser beträgt Fr. 10,000.

Die konkursamtliche Schätzung jedes dieser Häuser beträgt Fr. 12,500.

Auf diesen Häusern zusammen haftet Verschriebenes an Kapital und Zinsen für Fr. 49,865.

Der Steigerungsbrief liegt vom 20. Januar an beim Konkursamt Hochdorf zur Einsicht auf.

**Kt. Basel-Stadt** Konkursamt Basel-Stadt (2425)  
Gemeinschuldner: Frey-Birmelin, Gottl.  
Ort, Tag und Stunde der Versteigerung: Freitag, 30. Dezember 1910, nachmittags 3 Uhr, Ramsteinerstrasse 16, in Basel.  
Verwertungsgegenstand: 19 runde Lagerfässer (25 bis 150 hl) und 1 Kasten.

## Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

### Nachlassstundung und Antrag zur Forderungseingabe.

(B.-G. 296—297 u. 300.)

#### Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Zürich** Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (2430\*)  
Schuldner: Guttenberg, Saul, Stoffe und Uhren, Abzahlungsgeschäft, Stationsstrasse 21, in Zürich III.

Datum der Bewilligung der Stundung: 9. Dezember 1910.

Sachwalter: Dr. Martin Bloch, Rechtsanwalt, in Zürich I.

Eingabefrist: Bis zum 16. Januar 1911, beim Sachwalter.  
Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Januar 1911, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Restaurant «Du Nord», Bahnhofplatz, in Zürich I.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 17. Januar 1911 an im Bureau des Sachwalters, Bahnhofstrasse 82, in Zürich I.

### Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

**Kt. Luzern** Konkurskreis von Kriens und Malters (2429)  
Schuldner: Städler, U., Möbelfabrik, in Horw.  
Datum des Entscheidens: 13. Dezember 1910.  
Verlängerung: Bis 12. Januar 1911.

Der bestellte Sachwalter:  
Franz Renner, Rechtsagent, in Luzern.

### Bestätigung des Nachlassvertrages. — Homologation du concordat.

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

**Kt. de Bâle** Président du Tribunal de Commerce (2438)  
Débiteur: Hasler, Louis-Albert, fabricant d'horlogerie, à Tramelan-dessus.

Date de l'homologation: 15 décembre 1910.

**Kt. Obwalden** Obergerichtliche Justizkommission von Obwalden (2431)  
Schuldner: Rev. Jakob, Metzger und Pensionshalter, in Engelberg.  
Datum der Bestätigung: 17. Dezember 1910.

**Ct. de Genève** Tribunal de première instance de Genève (2428)  
Débiteur: Trachsel, Jules, ancien droguiste, 14, Cours de Rive, à Genève.

Date du jugement: 21 décembre 1910.

Un délai de 15 jours pour intenter action est imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

## Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

**Ct. del Ticino** Ufficio dei fallimenti di Mendrisio (2436)  
In seguito a decreto 20 dicembre 1910 della lod. autorità inferiore di vigilanza, in Mendrisio, si avverte che il giorno 9 gennaio 1911, alle ore 11 antim., nella sala dell'ufficio esecuzione e fallimenti, in Mendrisio, avrà luogo l'adunanza dei creditori della fallita Carugati, Natalina, in Chiasso, onde decidere o meno per la vendita degli stabili a trattative private.

## Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

#### Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 27. Dezember. Vereinigte Mühlen A. G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 306 vom 10. Dezember 1908, pag. 2101), mit Zweigniederlassung in Luzern. Die Unterschrift des Direktors Eugen Koller und die Prokura Franz Votteler sind erloschen.

27. Dezember. Unter der Firma Genossenschaft Hardmühle und mit Sitz in Zürich hat sich am 8. Dezember 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung, Verwaltung und Verwertung der Liegen-

schaft und Wasserkraftanlage zur Hardmühle an der Hardtormstrasse Nr. 82/88, in Zürich III, zum Zwecke hat. Die Mitgliedschaft kann von jeder handlungsfähigen, physischen oder juristischen Person auf schriftliche Anmeldung bin durch Uebernahme von mindestens fünf Anteilscheinen erworben werden. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, kann jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Uebertragung seiner Anteilscheine, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 175,000 und ist eingeteilt in 350 Anteilscheine auf den Inhaber, à Fr. 500. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; es haftet dafür nur deren Vermögen. Der nach Abzug aller Passivzinse, der Spesen, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegen-schaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn. Davon werden vorerst mindestens 10 % dem Reservefonds zugeschrieben, solange derselbe nicht 10 % des Genossenschaftskapitals beträgt. Ueber den Rest verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 2—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen dessen Mitglieder zu zweien kollektiv oder ein Mitglied des Vorstandes mit einem Prokuristen oder Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Dr. Jakob Springer, Advokat, von Neukirch a. d. Thur, in Zürich II, Präsident, und Eduard Widmer, von Killwangen, in Zürich III, Geschäftsführer, Gerbergasse 7, Zürich I.

27. Dezember. Die Firma W. Thut & C<sup>ie</sup> in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 194 vom 2. August 1909, pag. 1357) verzeigt als Domizil und Geschäfts-lokal: Zürich V, Reinacherstrasse 16.

### Bern — Berne — Berna

#### Bureau Aarwangen

1910. 26. Dezember. Inhaber der Firma Gottlieb Jost mit Sitz in Aarwangen ist Gottlieb Jost, Zimmermeister, von Eriswil, wohnhaft in Mumenthal bei Aarwangen. Natur des Geschäftes: Bauunternehmung. Geschäftslokal: Mumenthal.

26. Dezember. Die Firma Alfred Egger in Aarwangen, Spezialitäten für den Wagenbau, Hufbeschlag, Werkzeuge, Hilfsmaschinen, Kohlen und Koks (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1903, pag. 17), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Alfred Eggers Witwe».

Inhaberin der Firma Alfred Eggers Witwe in Aarwangen ist Frau Maria Elise Egger, geb. Herrmann, Theodor Alfreds Witwe, von und in Aarwangen. Natur des Geschäftes: Spezialitäten für den Wagenbau und Hufbeschlag, Werkzeuge, Hilfsmaschinen, Kohlen und Koks. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Egger» in Aarwangen.

26. Dezember. Die Firma Fritz Hünig, Milch-, Butter- und Käse-handlung und Käserei, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 298 vom 1. Dezember 1908, pag. 2041), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes-wegen gestrichen worden.

26. Dezember. Die Kommanditgesellschaft Mathys & C<sup>ie</sup>, Eisen- und Eisenwarenhandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 348 vom 19. Oktober 1900, pag. 1395), erteilt Einzelprokura an die beiden Söhne des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Johann Ulrich Mathys, namens Hans und Emil Mathys, beide von Bleienbach, wohnhaft in Langenthal.

#### Bureau Bern

26. Dezember. Die Firma M. Hachen-Siegenthaler, Modehand-lung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 265 vom 22. September 1896, pag. 1091), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Bureau Burgdorf

26. Dezember. Unter dem Namen Kantonal-bernischer Bäckermeister-verband besteht ein Verein, der bisher in Bern, mit Sitz daselbst, im Handelsregister eingetragen war (S. H. A. B. Nr. 153 vom 13. April 1904, pag. 610), welcher seinen Sitz im Domizil der jeweiligen Vorortssektion, zurzeit in Burgdorf, hat. Der Verein bezweckt die Förderung der Berufsinteressen seiner Mitglieder, die Wahrung der Standesehre und die Pflege der Kollegialität unter den Berufsgenossen. Die bisher bestandenen Statuten, d. d. 1. Juni 1902, sind durch neue, die am 11. September 1910 festgestellt worden sind, ersetzt worden. Der Verband besteht aus den Bäckermeistervereinen des Kantons Bern; das Eintrittsgeld beträgt pro Mitglied 20 Rappen; das jährliche Unterhaltungsgeld wird von der kanton-alen Delegiertenversammlung jeweils nach Massgabe des Bedürfnisses bestimmt. Der Ein- und Austritt geschieht durch schriftliche Anzeige an den Kantonalvorstand, letzterer hat 3 Monate vor Ablauf des Kalender-jahres zu erfolgen. Für die Verpflichtungen des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist aus-geschlossen. Organe des Vereins sind: 1) Die Delegiertenversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unter-schrift namens des Vereins führen der Präsident, resp. Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv. Der Vorstand ist bestellt wie folgt: Präsident: Ernst Niklaus, von Zauggenried, in Burgdorf; Vizepräsident: Ernst Liechti, von Heimiswil, in Burgdorf; diese beiden Bäckermeister; Sekretär: Karl Rindlisbacher, von Landiswil, Angestellter in Burgdorf.

### Zug — Zoug — Zugo

1910. 26. Dezember. Henri und Hugo Schneebeil, von Ottenbach (Kt. Zürich), beide in Baar, haben unter der Firma Gebrüder Schneebeil (Schneebeil frères) in Baar eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Natur des Geschäftes: Verwertung von Erfindungen.

### Freiburg — Fribourg — Friburgo

#### Bureau de Fribourg

1910. 26. décembre. La société en nom collectif Vicarino & C<sup>ie</sup>, à Fribourg (F. o. s. du c. 1900, page 711), est dissoute ensuite du décès de l'associé Charles-Auguste Vicarino. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Vicarino & C<sup>ie</sup>».

Albert Vicarino et Fritz Folly, de Fribourg, y domiciliés, ont constitué, en cette ville, sous la raison sociale Vicarino & C<sup>ie</sup>, une société en commandite qui commencera le 1<sup>er</sup> janvier 1911 et qui reprend l'actif et le passif de la société «Vicarino & C<sup>ie</sup>», dissoute. Albert Vicarino est seul associé indéfiniment responsable; Fritz Folly, commanditaire pour une somme de vingt-cinq mille francs (fr. 25,000), reçoit en même temps la procuration de la maison. Genre de commerce: Denrées coloniales. Bureau et magasin: Rue de Lausanne.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Lebern

1910. 26. Dezember. Unter der Firma Ziegenzuchtgenossenschaft Selzach hat sich mit Sitz in Selzach eine Genossenschaft gegründet, welche die Zucht der reinen Saanenziege, die Vermehrung des Ziegenbestandes und des Milchtrages zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 30. Oktober 1910 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft ist auf die im Genossenschaftskreise wohnenden Ziegenbesitzer beschränkt und wird erworben durch schriftliche Anmeldung, Unterzeichnung der Statuten und Aufnahme durch den Vorstand. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 2, der jährliche Beitrag, dessen Höhe jeweilen von der ordentlichen Generalversammlung bestimmt wird, richtet sich nach der Zahl der ins Genossenschaftsregister angemeldeten Ziegen und beträgt pro Stück mindestens 50 Cts. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, freiwilligen Austritt am Schluss des Geschäftsjahres (Kalenderjahres), nach vorausgegangenem mindestens einmonatlicher Anzeige an den Vorstand, und durch Ausschluss. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein das Genossenschaftsvermögen und es ist die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen. Alle Einnahmen der Genossenschaft aus Eintrittsgeldern, Mitgliederbeiträgen, Beiträgen der Gemeinden, des Kantons, etc., sowie Prämien sind unteilbar und fallen in die Genossenschaftskasse zur alleinigen Verwendung für die Förderung der Ziegenzucht. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand; c. die aus drei Mitgliedern bestehende Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar in kollektiver Zeichnung. Derzeit besteht der Vorstand aus folgenden Personen: Präsident: Emil Stauter, Typograph; Vizepräsident: Josef Koeber-Stauter, Uhrenmacher; Aktuar: Rudolf Gasche, Schalenmacher; Kassier: Franz Greder, Uhrenmacher; Beisitzer: Emil Garo, Uhrenmacher, Albert Bur, Schalenmacher, und Josef Flury, Schalenmacher; alle in Selzach.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 24. Dezember. Die Firma Gabr. Bayer in Chur, Gasthaus, Fuhrhaltere, Holz- und Pferdehandel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. März 1902, pag. 417), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

24. Dezember. Inhaberin der Firma Elise Bayer in Chur ist Witwe Elise Bayer, von und wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Fuhrhaltere. Geschäftslokal: Zum Schweizerhaus.

24. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma «Consum-Verein Landquart-Fabriken» in Landquart (S. H. A. B. Nr. 17 vom 21. Januar 1910, pag. 110, und dortige Verweisungen) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Dezember 1910 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Consum-Verein Landquart-Fabriken in Liq. durch die bisherigen Vorstandsmitglieder Direktor Emil Scherrer, Arnold Wälchli, Wilhelm Petzold und Battista Tettamanti, alle in Landquart, besorgt. Die Liquidatoren führen einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Bremgarten

1910. 26. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Hüglingen in Hüglingen (S. H. A. B. 1908, pag. 1879) hat an Stelle von Josef Schmid, Armenpfleger, zum Vizepräsidenten gewählt: Anton Saxer, Eggental, von und in Hüglingen, und an Stelle von Julius Wirth zum Aktuar: Gottfried Huber, auf Maiengrün, von und in Hüglingen.

## Bezirk Kulm

24. Dezember. Inhaber der Firma R. Merz-Coendet, Gde. Epicerie & Café Post Menziken, in Menziken ist Reinhold Merz-Coendet, von Menziken, in Lausanne. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren-, Wein- und Spirituosenhandel und Restaurant Café Post. Geschäftslokal: Menziken-Unterdorf Nr. 39.

24. Dezember. Inhaber der Firma H. Maurer, Viehhändler in Schöffland ist Hermann Maurer, von Moosleerau, in Schöffland. Natur des Geschäftes: Viehhandlung. Geschäftslokal: Dreistein Nr. 149.

24. Dezember. Inhaber der Firma J. Wildi, Viehhändler in Schöffland ist Jakob Wildi, von Linn, in Schöffland. Natur des Geschäftes: Viehhandlung. Geschäftslokal: Dreistein Nr. 148.

## Bezirk Zofingen

26. Dezember. Unter der Firma Metzgermeister-Verband Zofingen hat sich mit dem Sitze in Zofingen eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, gemeinsame Verkaufspreise zu halten und den eventuellen Einkauf von fremdem Schlachtvieh zu besorgen, sowie die Kollegialität zu heben. Die Statuten sind am 8. November 1910 festgestellt worden. Jeder in Zofingen etablierte Metzgermeister, der in bürgerlichen Rechten und Ehren steht, kann Mitglied des Verbandes werden. Auch Frauen, welche eigene Metzgereien betreiben, haben dasselbe Recht und können sich durch einen Angestellten an den Sitzungen vertreten lassen. Anmeldungen sind an den Vorstand zu machen. Ueber die Aufnahme bestimmt der Verbandsbeschluss. Austritte sind dem Vorstand schriftlich einzureichen und können, insofern der Austretende nicht von Zofingen fortzieht, nur am Ende eines Kalenderjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft geht auch verloren durch Ausschluss. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 5 und einen Jahresbeitrag von Fr. 6 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Hans Wüthrich, von Zofingen; Vizepräsident ist Gottfried Liechli, von Wittnau; Aktuar und Kassier ist Otto Schenk, Sohn, von Zofingen; alle in Zofingen.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau d'Aigle

1910. 26. décembre. Le chef de la maison L. Chauveau, à Leysin, est François-Louis-Ernest, fils de Ernest Chauveau, de Haguenau (Alsace), domicilié à Leysin. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel-Restaurant de la Gare, pâtisserie, confiserie, crèmerie.

## Bureau de Cossonay

26. décembre. La Société de Fromagerie de Chavannes sur le Veyron, avec hameau de St Denis, ferme de Chauderon et ferme de Devauchet,

à Chavannes sur le Veyron (F. o. s. du c. du 16 juin 1883, page 713, et 29 décembre 1908, page 2202), a, dans son assemblée générale du 10 décembre 1910, renouvelé son comité, lequel est composé comme suit: Président: Albert Bettens; vice-président: Edouard Longchamp; secrétaire: Louis Rochat-Martinet; Emile Braissaut et Georges Zimmermann, suppléants.

## Bureau de Cully

20. décembre. Le chef de la maison J. Ramstein fils, à Cully, est Jean, fils de Guillaume Ramstein, de Muttetz (Bâle-Campagne), domicilié à Cully. Genre de commerce: Boucherie.

## Bureau de Grandson

26. décembre. La raison Fritz Schwab, à Villarsburquin (F. o. s. du c. du 23 janvier 1904, n<sup>o</sup> 27, page 106), laiterie, beurre et fromage, est radiée ensuite de départ du titulaire.

26. décembre. La raison A. Maulaz-Ray, marchand de bois en grume, à Villarsburquin (F. o. s. du c. du 2 décembre 1890, n<sup>o</sup> 173, page 838), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

## Bureau de Lausanne

24. décembre. La maison S. Boulenaz-Meyer, couturière pour dames, fournitures pour confections, dentelles, passementeries, rubans, parures pour dames, ganterie et mercerie, à Lausanne (F. o. s. du c. des 20 janvier 1885 et 9 juin 1900), fait inscrire qu'elle a transféré son domicile à l'Avenue du Théâtre 4, au 4<sup>e</sup>. Elle a renoncé à l'exploitation du magasin de la Rue du Grand Pont 12. Le genre de commerce actuel est: Couturière pour dames, robes, confections, fournitures pour confections, dentelles, passementeries, rubans et parures pour dames.

24. décembre. La maison A. Nottaris, fabrique de chapeaux de paille, à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 décembre 1902), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation des magasins de la Rue du Grand St-Jean 38 et Rue Haldimand 10. La fabrique est à la Pontaise, La Brune.

26. décembre. La raison Abrezol Henri, gypserie et peinture, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 mai 1883), est radiée ensuite de cessation de commerce.

26. décembre. Isaac et Jules Abrezol, de Montherod, domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale I. et J. Abrezol, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui commencera le 1<sup>er</sup> janvier 1911. Genre d'industrie: Entreprise de gypserie et peinture. Bureau: Route de la Solitude 22.

26. décembre. La maison Jules Golay, ébénisterie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 février 1891), fait inscrire que ses atelier et magasin sont à la Rue des Terreaux 8.

26. décembre. La société en nom collectif Röthlisberger frères, serrurerie, à Lausanne-Ouchy (F. o. s. du c. du 28 novembre 1891), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés: cette raison sociale est en conséquence radiée.

26. décembre. Sous la dénomination de Foyer du Travail féminin, il a été fondé, par statuts du 6 juillet 1910, une société au sens de l'art. 716 C. O. Son siège est à Lausanne. Son but est de créer à Lausanne et d'y exploiter, en dehors de toute préoccupation de lucre, des restaurants, des chambres meublées et des locaux de réunions, pour femmes. La société est composée des porteurs, soit titulaires de parts, et ces parts sont nominatives et transmissibles avec la qualité de sociétaire, en cas de démission, moyennant avis à la présidence de la société. Les parts sociales sont de dix francs chacune. La société a pour organes: a. L'assemblée générale, laquelle se compose de tous les sociétaires; b. le comité de sept membres, lequel administre la société. La société est valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la présidente et de la secrétaire ou de la trésorière du comité. Les membres de la société ne contractent aucune obligation personnelle relativement aux engagements de celle-ci, ces engagements étant garantis exclusivement par l'actif social. La présidente est Sophie Godet, la secrétaire: Laure Fiaux, et la trésorière: Léonie Pelet-Olivet; les trois à Lausanne.

26. décembre. Dans sa séance du 25 août 1910, le conseil d'administration de la Fabrique de poterie et briquetterie de Renens, société anonyme, ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. des 19 novembre 1907, 9 février, 5 juin, 24 juillet, 12 octobre 1909 et 11 mai 1910), a désigné William de Rham, à Lausanne, en qualité de président du conseil d'administration, en remplacement de Charles Pache, décédé.

## Bureau de Morges

23. décembre. La raison Veuve Fiaux à Morges, épicerie, mercerie et poterie (F. o. s. du c. du 18 mars 1891, n<sup>o</sup> 60, page 250), est radiée ensuite de remise de commerce.

## Bureau de Nyon

24. décembre. Sous la dénomination Société anonyme immobilière du Domaine impérial de Prangins, il s'est constitué, le 23 décembre 1910, une société anonyme, ayant pour objet: 1<sup>o</sup> L'acquisition du domaine impérial de Prangins (La Villa de Prangins); 2<sup>o</sup> la mise en valeur du dit domaine par la construction d'un hôtel, ainsi que par celle de villas meublées et par l'exploitation de l'hôtel; 3<sup>o</sup> toutes organisations telles que jeux, sports, casinos, exploitation de la source Napoléon, bains, etc.; 4<sup>o</sup> éventuellement le morcellement et la revente d'une partie des terrains, ainsi que l'acquisition de tous terrains contigus ou sis dans le voisinage; 5<sup>o</sup> en général, toutes entreprises d'hôtels, de casinos, en Suisse ou à l'étranger. La société a son siège au domaine impérial de Prangins, commune de Glând. Sa durée est illimitée. Le fonds social est fixé à quatre millions de francs, divisé en 40,000 actions de cent francs chacune; elles sont au porteur, libérées d'un cinquième. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des administrateurs; ceux-ci sont actuellement: Mary Hannah, née Ashton, veuve de Théodore Clarke; Alexandre-Matthok Clarke; Théodore-Alexandre Clarke; Stéphane Jousselin, conseiller municipal de la ville de Paris; tous quatre domiciliés à Paris; Victor-Joseph Voisembert, entrepreneur de travaux publics, domicilié à Neuilly sur Seine; Hermann Spablinger; Charles Nicole, hôteliers, domiciliés à Genève; Robert Pilet, notaire, domicilié à Lausanne. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». Le conseil d'administration pourra recourir à une publication plus étendue.

## Bureau de Vevey

23. décembre. La société en commandite Nicollier-Troller et Cie, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 19 décembre 1902, n<sup>o</sup> 446, page 1782,

et du 21 novembre 1910, n° 294, page 1982), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Nicollier et Cie.», dont le siège est à Vevey.

23 décembre. Vincent-Henri-Oscar Nicollier, de Vevey et Ormonts-dessus, à Vevey, Marie-Louise, née Nicollier, femme de Robert Farjon, à Barcelone, Marie, née Nicollier, femme de François Loude, à Vevey, Mathilde, née Nicollier, femme de Samuel-François Gétaz, à Vevey, Emma Nicollier, à Vevey, Frida, née Nicollier, femme de Joseph-Auguste Dufour, à Vevey, Joseph-Auguste Dufour, à Vevey, Robert Farjon, à Barcelone, Henri-François-Louis Pilet, à Surbiton, près Londres, ont constitué, à Vevey, sous la raison Nicollier et Cie., une société en commandite, commencée le 1<sup>er</sup> janvier 1910, qui reprend l'actif et le passif de la société «Nicollier-Troller et Cie.», laquelle est radiée. Oscar Nicollier est seul associé indéfiniment responsable. Sont associés commanditaires: Marie-Louise Farjon pour dix mille francs (fr. 10,000); Marie Loude pour dix mille francs (fr. 10,000); Mathilde Gétaz pour dix mille francs (fr. 10,000); Emma Nicollier pour dix mille francs (fr. 10,000); Frida Dufour pour dix mille francs (fr. 10,000); Joseph-Auguste Dufour pour dix-huit mille francs (fr. 18,000); Robert Farjon pour dix mille francs (fr. 10,000); Henri-François-Louis Pilet pour trente mille francs (fr. 30,000). Genre de commerce: Fers, quincaillerie, verrerie, porcelaine, cristaux, faïences, etc. Bureaux: 1, Place de l'Ancien Port. La société donne procuration à Louis-Henri Rosset, de Morges, domicilié à Vevey.

24 décembre. La société en nom collectif Les Hoirs de C. Fuhrer, aux Planches (Montreux), papeterie, bazar, reliure, fournitures pour la peinture, etc. (F. o. s. du c. du 12 février 1910, n° 36, page 237), est dissoute ensuite de remise de commerce à l'associé Charles-Adolphe Fuhrer. La société étant liquidée, sa raison est radiée.

24 décembre. Le chef de la maison C. A. Fuhrer, à Montreux, Les Planches, est Charles-Adolphe Fuhrer, de Heilgenschwend (Berne), domicilié aux Planches. Genre de commerce: Papeterie, bazar, reliure, fournitures pour la peinture. Magasins, ateliers et bureau: Aux Planches, Avenue du Kursaal, n° 25.

24 décembre. Sous le nom de Nuova Compagnia Sociale Filodrammatica Italiana «La Popolare», il a été fondé le 21 octobre 1910, une société du genre de celles prévues au titre 28 du C. O., dont le siège est à Vevey, et qui a pour but de procurer au public l'occasion de s'instruire et de se divertir. Ses statuts portent la date du 16 novembre 1910. Tout individu désirant faire partie de la société, doit être présenté par un membre de cette dernière. Pour être membre effectif, il est nécessaire de 15 jours de candidature. La sortie d'un membre a lieu dans les cas prévus aux statuts. Toutes communications, convocations, avis, etc. se feront par lettre simple aux membres de la société. Le comité est composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un caissier, d'un administrateur, d'un bibliothécaire et d'un directeur de scène. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président ou le vice-président et le secrétaire du comité, dont les signatures, apposées collectivement, l'engagent valablement vis-à-vis des tiers. Ont été désignés: 1<sup>er</sup> En qualité de président: Silvio Perisse, de Rome, à Montreux; 2<sup>e</sup> en qualité de vice-président: Luigi Sozzani, de Novarre, à Vevey; 3<sup>e</sup> en qualité de secrétaire: Pietro Diana, à Montreux. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité quant aux dettes de la société qui ne sont garanties que par l'avoir social de celle-ci.

24 décembre. La société anonyme Société de l'Hôtel du Pont-Terminus et Buffet de la Gare, à Vevey, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 14 décembre 1896, n° 334, page 1374, et du 1<sup>er</sup> août 1904, n° 302, page 1206), fait inscrire que dans son assemblée générale du 26 novembre 1910, elle a modifié ses statuts comme suit: 1<sup>er</sup> La société est administrée par un conseil d'administration, composé de cinq à neuf membres actionnaires, élus par l'assemblée générale tous les trois ans et rééligibles; 2<sup>e</sup> sur d'autres faits, non soumis à publication.

#### Bureau d'Yverdon

24 décembre. Sous la raison sociale Société Immobilière de la Rue de la Poste, à Yverdon, il s'est constitué une société anonyme, par actions, en date du 22 décembre 1910, à Lausanne. Le siège de la société est à Yverdon. Sa durée est illimitée. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation ainsi que la vente d'immeubles, sis à Yverdon, elle peut aussi traiter d'autres opérations financières. Le capital social est de soixante mille francs, divisé en 60 actions, au porteur, de mille francs chacune. Les publications émanant de la société sont faites dans la «Feuille officielle du canton de Vaud». La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres, nommés pour trois ans et rééligibles. La signature collective de deux administrateurs engage valablement la société vis-à-vis des tiers. Le conseil d'administration est composé de: Jean Abbubi, Secondo Bolengo et Léon Schallenberg; tous à Lausanne.

#### Wallis — Valais — Valèze

##### Bureau Brig

1910. 24. Dezember. Unter der Firma Maurer & Indermatten in Visp, haben Hans Maurer, von Ober-Ems, und Heinrich Indermatten, von Visp, beide in Visp, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche mit dem 1. (nächsten) Januar 1911 beginnen wird. Zweck der Gesellschaft: Betrieb der Getreidemühle Visp mit Mehl, Getreide und Fouragehandel.

#### Genf — Genève — Ginevra

1910. 23. décembre. Les raisons suivantes, dont les titulaires sont décédés, sont radiées d'office ensuite de succession répudiée:

1<sup>er</sup> M. Bühler, exploitation d'une vacherie, à la Gradelle (Chêne-Bougeries) (F. o. s. du c. du 9 novembre 1906, page 1818).

2<sup>e</sup> A. Guillebaud, représentation commerciale, à Genève (F. o. s. du c. du 19 mai 1906, page 862).

23 décembre. Aux termes de procès-verbal dressé par M<sup>e</sup> Louis Vuagnat, notaire, à Genève, le 7 novembre 1910, la Société de Saint-Hippolyte du Grand-Saconnex, ayant son siège au Grand-Saconnex (F. o. s. du c. du 17 décembre 1908, page 2141), réunie en assemblée générale, a procédé à la révision de ses statuts. La société prend la dénomination de Société catholique-romaine du Grand-Saconnex, dit de Saint-Hippolyte. Son siège demeure au Grand-Saconnex; elle a une durée indéterminée. Le but de la société est de pourvoir quant au temporel aux besoins religieux des habitants de la paroisse du Grand-Saconnex, professant et pratiquant la religion catholique, apostolique et romaine en communion avec le Pape, en créant, entretenant et subventionnant toutes œuvres ayant un caractère d'utilité pour les membres de la dite paroisse catholique-romaine du Grand-Saconnex telles que: Eglise, presbytère, lieux de culte, asiles, salles de réunions, de lecture, bibliothèque ou autres fournitures d'objets, servant à l'exercice du culte. Peuvent faire partie de la société, les citoyens suisses de l'un et l'autre sexe, professant et pratiquant la religion catholique, apostolique et romaine, en communion avec

le souverain pontife, à l'exclusion de tout autre culte, de toute secte ou de tout autre rite; les étrangers peuvent faire partie de la société à la condition qu'ils professent et pratiquent également la religion catholique, apostolique et romaine en communion avec le souverain pontife et que leur nombre comme sociétaires ne soit jamais supérieur à la moitié du nombre des Suisses, faisant partie de la société. Sous réserve de ces conditions, il faut être agréé par le comité et que l'admission soit votée par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par démission, exclusion et par la mort. La société est administrée par un comité de 5 membres, composé: 1<sup>er</sup> Du curé de la paroisse catholique-romaine du Grand-Saconnex, nommé par l'autorité ecclésiastique en communion avec le souverain pontife; 2<sup>e</sup> et de quatre membres, élus par l'assemblée générale pour le terme de cinq années et indéfiniment rééligibles. Les publications, pouvant intéresser les tiers, sont faites par voie d'insertions dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève», et en outre, si le comité le juge à propos, dans un journal du canton, désigné par le comité. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société sera valablement représentée par deux membres du comité spécialement délégués et porteurs d'un extrait de registres. Le fonds social comprendra les cotisations volontaires ou à fixer par le comité, suivant la fortune de chaque sociétaire, des contributions volontaires des personnes qui s'intéressent à ses œuvres, par des quêtes faites aux offices religieux ou à domicile, par des souscriptions ainsi que par les dons et legs qu'elle pourra recevoir et par les revenus des biens qu'elle possède et pourra acquérir. Le fonds social comprendra également tous les biens remis ou cédés à la société, soit à titre gratuit, soit à titre onéreux et notamment les biens, dont cession et remise lui seraient consenties. Les membres de la société n'ont personnellement aucun droit quelconque à l'actif social. Les dettes de la société sont uniquement garanties par son actif, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. En cas de dissolution de la société, l'actif ne sera pas réparti entre les associés, mais il sera disposé des biens mobiliers et immobiliers de la manière indiquée aux statuts. Le comité est composé de: Joseph-Elie Rivollet, Alfred Bétens, Auguste Vilbert, Albert Tremblay et Jules-Mathieu Bavard, au Grand-Saconnex.

23 décembre. Dans son assemblée du 6 décembre 1910, la Société anonyme Maison Royale Quai des Eaux-Vives, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 décembre 1907, page 2138), a accepté la démission de l'administrateur Jean-Claude Cavana. Dans son assemblée du 8 décembre 1910, elle a nommé administrateur, en remplacement de J. C. Cavana: Jules Roeder, négociant, demeurant à Genève.

23 décembre. Par jugement en date du 10 décembre 1910, le tribunal de première instance de Genève a déclaré en état de faillite: La maison Eug. Nicollin, lingerie, bonneterie et tissus divers, à l'enseigne: «Au Caméléon», à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1908, page 1118). Cette raison est en conséquence radiée d'office.

24 décembre. La maison Jules Renaud, à Genève (F. o. s. du c. du 27 septembre 1900, page 1299), modifie l'indication de son genre d'affaires qui est actuellement: Fabrique et commerce de bijouterie, joaillerie, horlogerie et orfèvrerie, et a transféré ses locaux: 3, Place du Molard.

24 décembre. Suivant acte passé devant M<sup>e</sup> J. A. Buscarlet, notaire, à Genève, le 23 décembre 1910, il a été constitué, sous la dénomination de Société anonyme du Centre C., une société anonyme, ayant son siège à Troinex et ayant pour objet l'achat, la vente, la démolition et éventuellement la construction d'immeubles dans la ville de Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trente-cinq mille francs (fr. 35,000), divisé en 35 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un membre au moins et de trois au plus, nommés pour une période de trois années par l'assemblée générale. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par un délégué, porteur d'un extrait des registres en bonne forme, ou encore par la majorité de ses membres. Le premier conseil d'administration est composé de Alfred Archinard, régisseur, demeurant à Troinex.

24 décembre. La maison Ch. Rochaix, à Genève (F. o. s. du c. du 7 octobre 1909, page 1695), modifie son inscription en ce sens qu'elle n'exploite actuellement que le café-brasserie, à l'enseigne: «Café de la Couronne». Locaux: 16, Grand Quai.

24 décembre. La société en nom collectif J. Bousser et fils, à Genève (F. o. s. du c. du 28 janvier 1907, page 157), est déclarée dissoute à date du 31 décembre 1910.

L'associé Charles-Marc Bousser, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, reste, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison Ch. Bousser, à Genève. Genre d'affaires: Représentation commerciale. Bureaux: 108, Rue du Rhône.

24 décembre. Suite de renseignements transmis par l'administration cantonale, les raisons ci-après, dont les titulaires sont décédés, partis du canton ou actuellement sans domicile commercial connu, sont radiées d'office, savoir:

S. Badel, plâtrier-peintre en bâtiments, à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1892, page 294).

Chambre syndicale des Ouvriers machinistes, scieurs et parqueteurs, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1892, page 656).

Coopérative de Production des Ouvriers Plâtriers-Peintres, association ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 juillet 1908, page 1311).

Deborne et Mounthou frères, fabrique d'eaux gazeuses, à Genève (F. o. s. du c. du 5 avril 1904, page 553).

A. de Pauliny, bureau d'ingénieur, entreprise générale d'assainissements par l'épuration des eaux, à Genève (F. o. s. du c. du 4 mai 1908, page 795).

Dorvidal, commerce de chevaux et entreprises de voitures, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1895, page 683).

Marie Dufour, librairie ancienne, à Genève (F. o. s. du c. du 27 décembre 1892, page 1105).

Marie Dumont, épicerie, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 13 juillet 1887, page 552).

O. Dumont, entreprises de bâtiments, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 février 1899, page 177).

A. Fayet-Cherpe, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne «Café-brasserie de la Paix», à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1910, page 1155).

Edouard Mack et C<sup>o</sup>, exploitation de brevets de régulateurs de pression, au Prieuré (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 14 avril 1903, page 597).

J. Pignal, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne «Café de l'Horloge», à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1909, page 1315).

Maurice Pingot, commerce d'épicerie, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 19 mai 1906, page 802).

Ch. Quiblier, entreprise générale du bâtiment, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 20 septembre 1904, page 1442).

E. Renand, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne «Café de l'Horloge», à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1908, page 498).

Er. W. Schirmer et C<sup>e</sup>, Ing., garage d'automobiles et atelier mécanique, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 11 novembre 1907, page 1931).

Semadeni et Pozzi (en liquidation), vins et spiritueux en gros et demi-gros, à Genève (F. o. s. du c. du 27 juillet 1905, page 1238).

Société anonyme des Sources de Collonges sous Salève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 mars 1902, page 449).

Société Suisse d'Alimentation générale, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 novembre 1906, page 1910).

Société suisse d'Édition, «Section Genevoise», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1904, page 1923).

Ch<sup>e</sup> Staehli, commerce de tabacs et cigares, à Genève (F. o. s. du c. du 20 février 1903, page 288).

Emmanuel Vinzia, entreprise de maçonnerie, gypserie et ciments, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 juin 1900, page 812).

Carlos Wichmann, commerce et réparation de machines à coudre, à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1897, page 641).

Edig. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28569. — 26. Dezember 1910, 8 Uhr.

Friedrich Heber, Fabrikation.

Remscheid (Deutschland).

Werkzeuge, nämlich Sägen, Feilen, Hämmer, Scheren, Bohrer, Kluppen, Rohrschneider, Fräser, Lehren, Messapparate, Zirkel, Winkel, Messer, Drahtabschneider, Beitel, Meissel, Beile, Zangen, Ambosse, Schraubenschlüssel, Zwingen, Lötapparate, Spannvorrichtungen für Werkzeuge.

„ATHLETA“

Nr. 28570. — 26. Dezember 1910, 8 h.

Mobile Watch C<sup>e</sup>, Lesquereux & C<sup>e</sup>, fabrication et commerce, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ETRURIA

Nr. 28571. — 24. Dezember 1910, 8 Uhr.

Jean Landolt, Handel,

Naefels (Schweiz).

Holländischer Kakao, Chinatée und hygienische Produkte.



Nr. 28572. — 23. Dezember 1910, 8 Uhr.

Hegeler & Brünings Fett- und Seifenwerke Aktien-Gesellschaft, Breuen (Deutschland).

Forstwirtschaftserzeugnisse. Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Drogen für industrielle Zwecke, Mittel zur Tier- und Pflanzenpflege, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmetalle, Gefrierschutzmittel, Verhüttungs-, Löse- und Entfernungsmittel für Steinansätze, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Feuerschutzmittel, Düngemittel, Farbstoffe, Farben, Blattmetalle, Firnisse, Lacke, Sikkative und Trockenstoffe, Beizen, Harze, Harzprodukte, Klebstoffe, Wobse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Approtur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Imprägniermittel, Löse- und Entfernungsmittel für Firnis, Lack, Öle, Fette, Anstriche und Teer. Packmaterial. Mineralwasser, Brunnen- und Badesalze, Gummiersatzstoffe, Brennmaterialien. Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Kühlmittel, Benzin. Aerztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlösch-Apparate,

-Instrumente und -Geräte, Bandagen, physikalische, chemische Apparate, Instrumente und Geräte. Butter, Margarine, Speiseöle und -fette. Backpulver. Diätetische Nahrungsmittel. Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Rostentfernungsmittel, Putz- und Poliermittel, Schleifmittel, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Dachpappen, transportable Häuser, Baumaterialien.

CEROMENT

Nr. 28573. — 26. Dezember 1910, 8 h.

Held & C<sup>e</sup>, fabrication, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et fournitures de montres.

HELDINA

Nr. 28574. — 23. Dezember 1910, 5 Uhr.

Hannoversche Steinholzfabrik „Fama“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hannover (Deutschland).

Formstoff, Isoliermasse, Kunststeinmasse, Holzstoff, Steinholzmasse und daraus hergestellte Gegenstände und zwar Beläge und Bekleidungen, Behälter, Tröge, Spülsteine, Rinnen, Schalen, Teller, Tischplatten, Briefbeschwerer, Säulen, Walzen, Baukastenteile.

Fama

Nr. 28575. — 24. Dezember 1910, 8 h.

Ernest Tolck, commerce, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et tous articles d'horlogerie, pendulerie, bijouterie, orfèvrerie et optique.



Nr. 28576. — 24. Dezember 1910, 8 Uhr.

Theodor Eichenberger, Fabrikation, Beinwil a. S. (Schweiz).

Tabakfabrikate aller Art.

NICLAUS WENGI

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Paris als Exportplatz. Wenn auch der Pariser Platz durch die Konkurrenz von Hamburg, Antwerpen und anderer Nordseehäfen stark zu leiden hat, so ist er immer noch als Exportplatz sehr bedeutend. Nicht nur die französischen Kolonien, welche zolltarifarisch an das Mutterland gekettet sind, wird in einem vom «Handelsmuseum» publizierten Bericht der österreichisch-ungarischen Handelskammer in Paris ausgeführt, kaufen in Paris, sondern auch Nord-, Süd- und Mittelamerika sowie Ostasien. Es ist selbstverständlich, dass französische Modewaren, die in Frankreich hergestellt sind, von Paris aus den Weg in alle Welt finden, und dass viele Kunden gleichzeitig auch vieles in Paris kaufen, was aus dem Auslande kommt.

Ueber den Gesamtumfang des Pariser Exportgeschäftes einwandfreie Zahlen zu erhalten, ist fast unmöglich. Der grösste Teil des Exportes spielt sich durch Exporteure ab, dann auch durch grosse Warenhäuser, die eigene Exportabteilungen haben, endlich durch Einkaufshäuser grosser überseeischer Firmen. Alle diese Firmen wahren das Geschäftsgeheimnis. Immerhin kann man annehmen, dass mindestens die Hälfte des französischen Exportes, also 2½—3 Milliarden, über den Pariser Platz stattfindet. Damit soll nicht gesagt sein, dass die exportierten Waren immer Paris berühren; denn die Pariser Vermittlung dirigiert die Waren nach den verschiedenen französischen Häfen, oft auch nach Antwerpen

und Hamburg. Der direkte Export wird in Frankreich weniger gepflegt. Der Fabrikant überlässt das Risiko und die Geschäftsabwicklung dem Exporteur oder, wie man in Frankreich sagt, dem Kommissionär, der Vertrauensmann der überseeischen Kunden ist und das Geschäft auf eigene Rechnung und Gefahr macht. Sehr oft begnügt er sich mit einer Provision, er gibt aber eigene Fakturen ab. Der überseeische Kunde kennt die Provenienz der Ware fast immer, aber weder er, noch der französische Fabrikant suchen den Kommissionär zu umgehen; allerdings kaufen, wie erwähnt, grosse überseeische Häuser durch ihre eigenen Einkaufshäuser ein, welche dem Fabrikanten gegenüber als selbständige Firmen auftreten. Der Export der grossen Warenhäuser, wie «Bon Marché», «Louvre», «Printemps», wendet sich direkt an die Detailkundschaft des Auslandes, welche meist per Post bedient wird.

Vom Kommissionär verschieden ist der Exportagent (représentant de manufactures), welcher die französischen oder ausländischen Fabrikanten mit den Kommissionären oder Einkaufshäusern in Verbindung bringt und kein Risiko trägt. Der Exportagent ist Vertreter des Fabrikanten, der eine Provision erhält. Er hat die Geschäfte zu vermitteln und durchzuführen. Es kann nicht genug empfohlen werden, durch mustergetreue, rechtzeitige Ausführung der erhaltenen Orders den Vertretern ihre Aufgabe zu erleichtern. Der Gang des Pariser Exportgeschäftes war im Jahre 1909 im allgemeinen ein günstiger, besonders das II Semester zeichnete sich durch flotten Geschäftsgang aus. Argentinien und die Vereinigten Staaten erwiesen sich als aufnahmefähig, während die Geschäfte nach Mexiko, Brasilien und Ostasien noch viel zu wünschen übrig liessen. Die gute Konjunktur für das Exportgeschäft hält im laufenden Jahre an.

— Vorgehen gegen minderwertige Bankgeschäfte in Deutschland. In dem preussischen Ministerialblatt der Handels- und Gewerbeverwaltung vom 12. Dezember wird folgender Erlass des preussischen Ministers für Handel und Gewerbe vom 25. November veröffentlicht: «Die neuerdings wieder wahrzunehmende betrügerische Ausbeutung leichtgläubiger und unerfahrener Personen durch minderwertige Bankgeschäfte hat dem Zentralverbande des Deutschen Bank- und Bankiergewerbes in Berlin Veranlassung gegeben, eine Zentralstelle zu schaffen, deren Aufgabe es ist, zwecks Unterdrückung dieses schon lange bestehenden Unwesens das einschlägige Material zu sammeln und zu prüfen, das Publikum durch öffentliche Warnungen von bedenklichen Geschäftsverbindungen abzuhalten und die weitere Verfolgung der einzelnen Fälle bei den zuständigen Behörden zu betreiben. Die Zentralstelle hat bereits eine umfangreiche Tätigkeit entfaltet. Die Unterstützung, die sie vermöge ihrer Sachkenntnis und auf Grund des sich bei ihr sammelnden reichen Materials zu gewähren vermag, kann für die Strafverfolgungsbehörden von grossem Werte sein. Sie hat sich bereit erklärt, den Behörden jederzeit Auskunft zu erteilen, sich gutachtlich zu äussern und geeignete Sachverständige zu benennen. Es empfiehlt sich daher, dass die Polizeibehörden, wenn Fälle der gedachten Art zu ihrer Kenntnis gelangen, mit dem Zentralverbande des Deutschen Bank- und Bankiergewerbes in Verbindung treten und auch ihrerseits der Zentralstelle zur Unterstützung ihres Warnungsdienstes über das bei ihnen eingegangene Beschwerdematerial auf Wunsch Auskunft erteilen. Der Zentralverband des Deutschen Bank- und Bankiergewerbes hat es sich ferner schon seit längerer Zeit angelegen sein lassen, die missbräuchliche Verwendung von Geschäftsbezeichnungen wie «Bank», «Bankgeschäfte», «Finanzierungsinstitut» und dergl. zu verhindern. Es ist dies namentlich dann geschehen, wenn es offenbar auf eine Ausbeutung des Publikums durch Entlockung von Spargeldern, Kautionschwindel oder Kreditwucher abgesehen war. Eine Handhabung bieten die Vorschriften des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb vom 7. Juni 1909. Bisher hat sich aber der Verband auf die Verfolgung derjenigen Fälle beschränken müssen, welche ihm von seinen Mitgliedern oder dritten Personen mitgeteilt oder durch die Presse bekannt wurden. Angesichts des Umfanges, den dieser Missbrauch in letzter Zeit angenommen hat, sind umfassendere Massnahmen am Platze. Die Polizeibehörden werden daher von allen zu ihrer Kenntnis kommenden Fällen einer missbräuchlichen Benutzung solcher Geschäftsbezeichnungen neben der zuständigen Handelsvertretung dem Zentralverbande Mitteilung zu machen haben.»

— Münzen. Die eidg. Staatskasse hat in letzter Zeit Zwanzigrappenstücke der Prägung 1909 in den Verkehr gegeben, bei denen die Beschaffenheit des Randes zu wünschen übrig lässt, indem stellenweise Querstriche bemerkbar sind. Es hat dies wiederholt zur Vermutung Anlass gegeben, diese Stücke seien Fälschungen. Zur Beruhigung wird mitgeteilt, dass diese Stücke echt sind. Die Striche am Rande traten beim Prägen auf, infolge einer etwas spröden Beschaffenheit des Metalles. Ein sicheres Erkennungszeichen für die Echtheit dieser Zwanzigrappenstücke ist übrigens ihre Eigenschaft, vom Magneten angezogen zu werden.

— Konsulate. Der Bundesrat hat am 27. Dezember Herrn Georg Lang, Chef des Hauses Lang & Schütz in Turin, zum schweizerischen Konsul an genanntem Orte ernannt.

Canal de Suez. Pendant les trois premiers trimestres de cette année 3,447 navires ont passé le canal. Le nombre des passagers s'élève à 157,386, dont 70,519 entrés par Port-Said et 86,867 entrés par Suez.

Le mouvement maritime (navires de commerce, navires postaux, navires d'Etat ou affrétés par les gouvernements), divisé par pavillons, se décompose comme suit:

|                           | Nombre de navires | Proportion pour mille | Tonnage net (Tonnes) | Proportion pour mille |
|---------------------------|-------------------|-----------------------|----------------------|-----------------------|
| Allemand . . . . .        | 475               | 138                   | 1,907,103            | 158                   |
| Américain . . . . .       | 7                 | 2                     | 8,320                | 1                     |
| Anglais . . . . .         | 2,125             | 617                   | 7,899,929            | 631                   |
| Austro-Hongrois . . . . . | 153               | 44                    | 514,482              | 41                    |
| Danois . . . . .          | 26                | 8                     | 75,411               | 6                     |
| Egyptien . . . . .        | 3                 | 1                     | 788                  | 0,1                   |
| Espagnol . . . . .        | 19                | 6                     | 52,356               | 4                     |
| Français . . . . .        | 179               | 52                    | 624,269              | 50                    |
| Hellénique . . . . .      | 14                | 4                     | 45,042               | 4                     |
| Italien . . . . .         | 62                | 18                    | 155,296              | 12                    |
| Japonais . . . . .        | 55                | 16                    | 266,073              | 21                    |
| Néerlandais . . . . .     | 194               | 56                    | 630,721              | 50                    |
| Norvégien . . . . .       | 18                | 5                     | 40,563               | 3                     |
| Ottoman . . . . .         | 19                | 6                     | 23,180               | 2                     |
| Russe . . . . .           | 67                | 19                    | 187,737              | 15                    |
| Siamois . . . . .         | 8                 | 2                     | 20,199               | 2                     |
| Suédais . . . . .         | 20                | 6                     | 61,030               | 5                     |
| <b>Totaux</b> . . . . .   | <b>3,447</b>      | <b>1,000</b>          | <b>12,512,499</b>    | <b>1,000</b>          |

Ces traversées se divisent en 1,467 traversées effectuées du Nord au Sud, équivalant à 5,340,406 tonnes, et en 1,980 traversées effectuées du Sud au Nord, équivalant à 7,172,393 tonnes.

— Monnaies. La caisse d'Etat fédérale a mis récemment en circulation des pièces de 20 centimes frappées en 1909, et dont la tranche laisse à désirer, en ce sens qu'on y constate ici et là des traits transversaux. On a maintes fois conclu de ce fait que ces pièces étaient fausses; mais il n'en est rien. Les traits de la tranche se sont produits à la frappe, par suite de la qualité un peu cassante du métal. Au surplus, l'un des signes certains du bon aloi de ces pièces de 20 centimes, c'est la propriété qu'elles ont d'être attirées par l'aimant.

— Consuls. M. Georges Lang, chef de la maison Lang et Schütz, Turin, est nommé consul suisse en cette résidence, en remplacement de feu M. Bosio.

#### Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

##### No 46. Neue Beitritte. — 16. XII. 1910. — Nouvelles adhésions.

|                        |        |      |                                                                                            |
|------------------------|--------|------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| Aarau:                 | VI.    | 455  | Wärtil, A., Bureaubedarfsgeschäft.                                                         |
| Basel:                 | Va.    | 169  | Buchdruckerei Dr. R. Baumann.                                                              |
| Basel:                 | V.     | 1015 | Centralhallen Basel A. G.                                                                  |
| "                      | V.     | 546  | „Frobenius“ A. G. Vereinigte Kunstanstalten & Buchdruckereien vorm. Manisadjan und Froese. |
| "                      | V.     | 276  | Pakettransitbureau Basel 15, S. B. B.                                                      |
| "                      | V.     | 186  | Pakettransitbureau Basel 17, B. B.                                                         |
| "                      | V.     | 1017 | Retlich, Eduard.                                                                           |
| "                      | V.     | 1014 | Schneider & Merzweiler.                                                                    |
| "                      | V.     | 1019 | Storckkassette der Aktivmitglieder der Basler Gartenbau-Gesellschaft.                      |
| Bellinzona:            | XI.    | 71   | Ufficio delle Gazzette dell'XI. Circondario postale.                                       |
| Bümpliz:               | III.   | 506  | Schütz, Friedrich, Käse- & Butterhandlung.                                                 |
| Burgdorf:              | IIIb.  | 38   | Hedinger-Adam, Wwe. M., Schmiedengasse.                                                    |
| Chaux-de-Fonds:        | IVb.   | 215  | Versandhaus „Arctoria“ (Weil-Blum).                                                        |
| Chur:                  | X.     | 194  | Kossun- & Scontoverband Chur.                                                              |
| "                      | X.     | 207  | Manatschal, Ebner & Cie.                                                                   |
| Davos-Dorf:            | X.     | 245  | Oberrauch, Peter, Sohn, Metzgermeister.                                                    |
| Davos-Platz:           | X.     | 224  | Hofschulte, J.                                                                             |
| "                      | X.     | 250  | Leudli-Gredig, C., Birkeller Davos.                                                        |
| Dürnten:               | VIII.  | 2092 | Bosshard, Bühler & Co.                                                                     |
| Erlenbach (Zürich):    | VIII.  | 2068 | Elektrizitätswerk.                                                                         |
| Ermatingen:            | VIII.  | 622  | Amman, W., vorm. Ammann-Dupont.                                                            |
| Frauenfeld:            | VIIIc. | 224  | Schenkel, H., Weinberg.                                                                    |
| Genève:                | I.     | 239  | Picot & Choisy, Notaires.                                                                  |
| Horgen:                | VIII.  | 2020 | Näsch, Alex., Pfarrer.                                                                     |
| Konolfingen:           | III.   | 167  | Schupbach, Max, Dr., Arzt.                                                                 |
| Langgass (St. Gallen): | IX.    | 440  | Keller, E. & Co., Nachfolger von E. Luginbühl & Cie.                                       |
| Luzern:                | VII.   | 471  | Kreiszeitungsbureau.                                                                       |
| Magadino:              | XI.    | 209  | Fuchs, Giuseppe.                                                                           |
| Montreux:              | II.    | 651  | Société des arts graphiques, A. Leyraz, S. A.                                              |
| Nidau:                 | IVa.   | 284  | Siegenthaler, F., Käsehandlung.                                                            |
| Nyon:                  | I.     | 169  | Steininger, F., Médecin-Dentiste.                                                          |
| Oron-la-ville:         | II.    | 647  | Cavin, Alfred, Banquier.                                                                   |
| Reinach (Aargau):      | VI.    | 454  | Huber, Hch., Maschinenhandlung.                                                            |
| Rhinod:                | VIIIb. | 216  | Verwaltung der Pflanzengarten.                                                             |
| Rorschach:             | IX.    | 772  | Korn- und Lagerhausverwaltung.                                                             |
| St. Gallen:            | IX.    | 504  | Kreiszeitungsbureau.                                                                       |
| "                      | IX.    | 770  | Schweizer. Briefmarkenbörse, Walter Schildknecht, z. Transita.                             |
| Uster:                 | VIII.  | 2083 | Schubiger, G., Kaufhaus.                                                                   |
| Weesen:                | IXa.   | 162  | Höni-Ritter.                                                                               |
| Zürich:                | VIII.  | 2103 | Cerf, Léon, Wäschefabrik.                                                                  |
| "                      | VIII.  | 2093 | Frolich, J. Dr., Zahnarzt.                                                                 |
| "                      | VIII.  | 2007 | Fürsorgestelle für Lungenkranke, Kernstrasse.                                              |
| "                      | VIII.  | 2008 | Fürsorgestelle für Lungenkranke, Seefeld.                                                  |
| "                      | VIII.  | 2085 | Koch, M. & W., Th. Ernst's Nachfolger.                                                     |
| "                      | VIII.  | 2101 | Kreiszeitungsbureau.                                                                       |
| "                      | VIII.  | 2094 | Quästorat der Schweizer. Anstalt für krüppelhafte Kinder.                                  |
| "                      | VIII.  | 1988 | Schlicht, A., Frau, Otikerstrasse 9.                                                       |
| "                      | VIII.  | 2099 | Schweizer. Zeitschrift für kaufmännisches Bildungswesen (Quästorat).                       |
| "                      | VIII.  | 2073 | Sieber, Albert, Dr., Fluntern.                                                             |
| "                      | VIII.  | 2023 | Tramer, M., Dr., Lehrer an der Kantonsschule.                                              |
| "                      | VIII.  | 1712 | Wegmann, H., Papier en gros.                                                               |
| Zug:                   | VIII.  | 1807 | Handwerker-, Handels- und Gewerbeverein.                                                   |
| Altenvoerde (Westf.):  | VIIIa. | 241  | Lobmann, Friedr. Wilh.                                                                     |
| Berlin-Pankow:         | VIII.  | 2082 | Vereinigte Isolatorwerke A. G.                                                             |

##### No 47. 23. XII. 1910.

|                 |        |      |                                                                                  |
|-----------------|--------|------|----------------------------------------------------------------------------------|
| Aarau:          | VI.    | 460  | Kreiszeitungsbureau.                                                             |
| "               | VI.    | 452  | Sparverein des VI. Postkreises.                                                  |
| Ariesheim:      | V.     | 1030 | Baselandschaftliche Kantonalbank, Filiale Ariesheim.                             |
| Baden:          | VI.    | 456  | Wolf, Emil & Cie.                                                                |
| Basel:          | V.     | 1024 | Knoepfl, R., Generalagentur, Dornacherstrasse 154.                               |
| "               | V.     | 1022 | Liechti, J. G. & Cie.                                                            |
| "               | V.     | 1026 | Oser & Cie., vorm. Oser-Thurneysen & Cie.                                        |
| "               | V.     | 1020 | Schröder & Furrer, Basler Haarmannfaktor.                                        |
| "               | V.     | 1029 | Steiner, Jean & Cie.                                                             |
| Bellinzona:     | XI.    | 14   | „La Basiliese“ Comp. d'assicurazione sulla Vita, Agenzia Generale di Bellinzona. |
| Beringen:       | VIIIa. | 246  | Gemeinde- und Schulgutsverwaltung.                                               |
| Bern:           | III.   | 781  | Administration der Berner Tagwacht.                                              |
| "               | III.   | 784  | Aktiengesellschaft, vorm. Rooschütz, Heuberger & Co.                             |
| "               | III.   | 778  | Hugentobler, O., Korsettgeschäft.                                                |
| "               | III.   | 792  | Lauterburg, Otto, Münzrain 3.                                                    |
| "               | III.   | 782  | Stabel, A., Generalagentur.                                                      |
| "               | III.   | 801  | Stotzer, Gebr., Feilen & Werkzeuge.                                              |
| "               | III.   | 783  | Studer, Th. F., Dr., Augenarzt.                                                  |
| "               | III.   | 775  | Volkshausverein Luzern, Genossenschaft, Vertreter: Friedrich Schläfli.           |
| "               | III.   | 787  | Wildi, G., Wein-Import, Effingerstrasse 65.                                      |
| Biel-Bienne:    | IVa.   | 286  | Berg, G., Dr., dentiste.                                                         |
| "               | IVa.   | 300  | Kuhn, Ernst, Zeitungsgesamt.                                                     |
| "               | IVa.   | 287  | Vuilleumier, Edwin, Agence d'assurances, Rue Bubenbergrasse 44.                  |
| Bühler:         | IX.    | 776  | Lutz, G. F., Pfarrer.                                                            |
| Chaux-de-Fonds: | IVb.   | 216  | Ballod-Perret, Paul, Horlogerie garantie.                                        |
| Chur:           | X.     | 253  | Kreiszeitungsbureau.                                                             |
| Davos-Platz:    | X.     | 252  | Verkehrsverein Davos.                                                            |
| Diesenhofen:    | VIIIa. | 243  | Toggenburger, Wilh., Weinhandlung.                                               |
| Frauenfeld:     | VIIIc. | 192  | Zeugamt und Kriegskommissariat Thurgau.                                          |
| Fribourg:       | IIa.   | 124  | Stücky, Louis, Bureau technique.                                                 |
| Genève:         | I.     | 443  | Administration du Journal „l'Echo Sténographique“.                               |
| Herisau:        | IX.    | 774  | Signer, A., Baugeschäft, Kreuzweg.                                               |
| Hindelsbank:    | III.   | 780  | Pulver, Arnold, Generalkassier des I. Oberaargauischen Wetschliessens.           |
| Langnau (Bern): | III.   | 233  | Harri, Otto, Buchdruckerei.                                                      |
| Lausanne:       | II.    | 657  | Bureau des Journaux du 2 <sup>me</sup> arrond. postal.                           |
| "               | II.    | 654  | Senglet, Fuchs & Co., Matériaux de construction.                                 |
| Männedorf:      | VIII.  | 2119 | Brunner, J. E., Weinhandlung.                                                    |
| Münsingen:      | III.   | 790  | Wisser, H., Sohn.                                                                |
| Neuchâtel:      | IV.    | 297  | Gacond, Henri, Epicerie fine, vins.                                              |
| Oberhipp:       | Va.    | 170  | Obi, Jean, Seilerwaren.                                                          |
| Oberhallau:     | VIIIa. | 245  | Gemeindekasse.                                                                   |
| Often:          | Vb.    | 75   | Kann & Cie.                                                                      |
| Ouchy:          | II.    | 656  | Bureau des postes Lausanne-Ouchy.                                                |

St. Fiden: IX. 779 Brunner, C. F., Schwaneustrasse 9.  
 St. Gallen: IX. 777 Hauri, N., Pfarrer zu St. Leonhard.  
 IX. 84 Zöllig, A., Versicherungsbureau.  
 St. Margrethen: IX. 775 Filiale der Bank für Tirol und Vorarlberg in Bregenz.  
 St. Moritz-Bad: X. 251 Hartmann, Nicol. & Cie., Baugeschäft.  
 Schaffhausen: VIIA. 240 Bürgergutsverwaltung.  
 Schwammendingen: VII. 2079 Schmid & Weidmann.  
 Stein a. Rh.: VIIA. 244 Stadtkassaverwaltung.  
 Taverne: IVa. 288 Voirel, R., Dr. med.  
 Thalwil: VII. 2098 Schweiz. Volksbank, Agentur Thalwil.  
 Urtenen: III. 779 Althaus, Geschwister, Holzschuhfabrik.  
 Waldenburg: V. 1081 Tierschutzverein Baselland.  
 Weinfelden: VIIIc. 167 Schläpfer, Gebrüder, Buchdruckerei.  
 Zürich: VIII. 2089 Arb-Wunderle & Cie.  
 VIII. 1043 von Arx-Briner, Papierwaren en gros.

## Zürich:

VIII. 2112 Brom, S., Rotbuechstrasse 21.  
 VIII. 2105 Hotz, J. & R., Kohlenhandlung.  
 VIII. 2113 König, Jacques, Metzger, Fleischhalle.  
 VIII. 2086 Krankenkasse der Arbeiterunion.  
 VIII. 2091 Lehner, Hans, Fabrikation von Kunstbonig.  
 VIII. 2111 Rüegg, J., Buchdruckerei & Verlag.  
 VIII. 2114 Schweizer, J. B., Marchand-Tailleur.  
 VIII. 2106 Steinmann, Eugen, Kohlenhandlung.  
 VIII. 2087 Stellenvermittlung für weibl. Kaufmännische Angestellte, Rüdenplatz 1.  
 VIII. 2069 Zürcher Liederbuchanstalt.  
 IX. 775 Filiale der Bank für Tirol und Vorarlberg.  
 Marburg a. L.: V. 1018 Strauss, K., Ledermanufaktur.  
 Memmingen (Bayern): IX. 773 Haering, Friedr. Conr., zum Kreuz.  
 Werdau (Sachsen): III. 785 Stark, W. A. & Co.

Annoncen-Berie:  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

## Anzeigen — Annonces

Régie des annonces.  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

# Erlenbach-Zweismimmen Bahn

**Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre**  
 Dienstag, den 10. Januar 1911, nachmittags 2 Uhr  
 im Hotel zum Bahnhof in Zweismimmen

## Traktandum:

Antrag des Verwaltungsrates betreffend Abänderung der Konzession zwecks Erhöhung der Taxen im Personen-, Gepäck- und Güterverkehr und Einführung der I. Wagenklasse.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bei der **Direktion der Thunersee-Bahn in Bern**, oder aber vor Beginn der Versammlung im **Hotel zum Bahnhof in Zweismimmen** gegen Ausweis des Aktienbesitzes ausgefolgt.

Zweismimmen, den 26. Dezember 1910.

Namens des Verwaltungsrates,  
 Der Präsident:

(9797 Y) (3285 I)

**T. Christen.**

## Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen und Romanshorn

## Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von  
**4% Namen- oder Inhaber-Obligationen**  
 unserer Anstalt

gegenseitig 3—5 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.  
 (F 2431 Z) 1956,  
 Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen.

In Basel: HH. Ehinger & Cie.  
 » Glarus: Glarner Kantonalbank.  
 » St. Gallen: HH. Wegelin & Cie.  
 » Bern: HH. von Erni & Cie.  
 » Neuenburg: HH. Pury & Cie.  
 » Zürich: HH. Schläpfer, Blankart & Cie.

Die Direktion.

## Hypothekenbank in Basel

30 Elisabethenstrasse 30

Aktienkapital Fr. 7,000,000 Reservefonds Fr. 1,660,000

Wir nehmen, so lange Bedarf, Bareinzahlungen an gegen unsere

### 4% Obligationen, al pari

mit Jahrescoupons, je nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber lautend, auf drei Jahre fest und nachher beidseitig auf 6 Monate kündbar.

Für Einzahlungen gegen unsere Guthabenbüchlein bleibt der Zins auf 4% festgesetzt. (7968 Q) 233

Anwärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen die **spesenfreie** Einlösung der Coupons unserer Aktien und Obligationen in

Zürich die Herren Escher & Rahn,  
 Bern die Herren Wytenbach & Cie.

Die Direktion.

## Schweiz. Bureaumöbelfabrik O. Bucher

(4782 La)

Kerns (Obwalden)

2325,

Spezialität: Bureaumöbel, amerikan. System; moderne Schlaf- und Esszimmer in Eiche und Nussbaum.

Prempte Bedienung. Billigste Preise. Kataloge zu Diensten.

## Prakt. Festgeschenke!

### „Der Tinten-Kuli“

Ersetzt und übertrifft den teuersten Füllfederhalter! Für jede Hand passend. — Für nervöse und mit Schreibkrampf behaftete Personen unentbehrlich. Steht aus und schreibt wie ein Bleistift, doch mit Tinte. **Stets sofort trocknende Schrift.** Ersetzt die Reissfeder. Ein ausgezeichnetes **Koten-Schreiber.** — **Stets schreibbereit:** Kann mit jeder Tinte und leichtflüssiger Farbe gefüllt werden. In jeder beliebigen Lage tragbar. **Absolut tintendicht!** Schmutz und Kleckst niemals. Spritzt und tropft nicht. Der „Tinten-Kuli“ liefert vier vollendete Kopien, das Original mit Tinte geschrieben. Unentbehrlich für Reisende. **Preis Fr. 3.75**, komplett mit Füller und Reinger. Alleinverkauf: **Papeterie A. Humbert, Kuhn 159 (Aargau). (7214 Q) 3212**

## „Siemens“ Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft

BERLIN

Bilanz per 30. September 1910

| Aktiva                                                                      |  | Mk.        | Pf. |
|-----------------------------------------------------------------------------|--|------------|-----|
| An verfügbare Guthaben                                                      |  | 4,908,443  | 60  |
| „ Bankguthaben zur Einlösung fälliger Obligationen und Obligationen-Coupons |  | 655,846    | 54  |
| „ Beteiligungen an Unternehmungen                                           |  | 2,168,021  | 45  |
| „ Verpachtete Elektrizitätswerke:                                           |  |            |     |
| „ Malaga, Hof i. B., Pisa, Perugia, Alessandria                             |  | 10,017,153 | 63  |
| „ Elektrizitätswerke in eigenem Betriebe:                                   |  |            |     |
| „ Weimar, Wiesmoor                                                          |  | 5,010,770  | 43  |
| „ Mobilien                                                                  |  | 1          | —   |
| „ Aval-Konto                                                                |  | 40,000     | —   |
| „ Neubau-Konto                                                              |  | 1,471,676  | 20  |
|                                                                             |  | 24,266,912 | 85  |

| Passiva                                         |  | Mk.        | Pf. |
|-------------------------------------------------|--|------------|-----|
| Per Aktien-Kapital                              |  | 7,500,000  | —   |
| „ Obligationen                                  |  | 13,308,760 | —   |
| „ Reservefonds                                  |  | 247,942    | 07  |
| „ Rückstellungen-Konto                          |  | 35,021     | 95  |
| „ Interims-Konto                                |  | 226,095    | 52  |
| „ Abschreibungs-Konto für Elektrizitätswerke    |  | 1,112,133  | 93  |
| „ Erneuerungsfonds-Konto für Elektrizitätswerke |  | 571,257    | 42  |
| „ Dividendenscheine-Einlösungs-Konto            |  | 240        | —   |
| „ Obligationen-Einlösungs-Konto                 |  | 347,125    | 45  |
| „ Obligationenzinsen-Einlösungs-Konto           |  | 308,481    | 09  |
| „ Aval-Konto                                    |  | 40,000     | —   |
| „ Reingewinn                                    |  | 569,855    | 42  |
|                                                 |  | 24,266,912 | 85  |

## Gewinn- und Verlust-Konto

| Debet                                           |  | Mk.       | Pf. |
|-------------------------------------------------|--|-----------|-----|
| An Handlungskosten                              |  | 48,816    | 80  |
| „ Obligationenzinsen                            |  | 613,787   | 45  |
| „ Abschreibungs-Konto für Elektrizitätswerke    |  | 279,544   | 59  |
| „ Erneuerungsfonds-Konto für Elektrizitätswerke |  | 120,098   | 01  |
| „ Reingewinn                                    |  | 569,855   | 42  |
|                                                 |  | 1,632,102 | 27  |
| Kredit                                          |  | Mk.       | Pf. |
| Per Vortrag aus 1908/09                         |  | 27,500    | 11  |
| „ Zinsen                                        |  | 427,044   | 98  |
| „ Gewinn aus Elektrizitätswerken                |  | 1,177,557 | 18  |
|                                                 |  | 1,632,102 | 27  |

## „Siemens“ Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft. Berliner.

Wir haben vorstehende Bilanz nebst Gewinn- und Verlust-Konto per 30. September 1910 einer eingehenden Prüfung unterzogen und bestätigen deren Übereinstimmung mit den von uns ebenfalls geprüften ordnungsgemäss geführten Büchern der Gesellschaft.

Berlin, im Dezember 1910.

Deutsche Treuhand-Gesellschaft:  
 Uhlemann, ppa. Hauser.

In der heutigen Generalversammlung ist die **Dividende** für das Geschäftsjahr 1909/10 auf **6 1/2 %** festgesetzt worden. Dieselbe gelangt gegen den fälligen Dividendenschein mit **Mk. 65** pro Aktie vom 22. dieses Monats ab zur Auszahlung: (Er 89484) (32881)

in Berlin  
 in Frankfurt a. M.  
 in Nürnberg  
 in Gießen  
 in Essen-Ruhr  
 in Wiesbaden  
 in Basel

bei der Mitteldutschen Creditbank,

bei der Basler Handelsbank u. den Bankhäusern  
 Dreyfus Söhne & Cie. und A. Sarasin & Co.

Berlin, den 21. Dezember 1910.

## „Siemens“ Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft. Berliner.

**Soennecken's Dauer-Konten-bücher** (2778) (3303 Z)



**Es wäre ein Fehler**  
 wollten Sie Ihre Bücher anschaffen, ohne vorher das Soennecken-Buch gesehen zu haben. Lassen Sie sich dasselbe vorführen durch

**Rudolf Furrer**  
 Münsterhof 13 Söhne  
 Zürich

### Passende Festgeschenke:

**Die beliebten Volksschriften**  
 von Pfarrer Wyss in Muri bei Bern:

### Auf fremder Erde

Eine Geschichte aus dem Emmentaler Volksleben. 3 illustrierte Auflage in prächtigen Leinwandband mit Titel-Bildpressung a. Fr. 2. 50.

### Ein russischer Flüchtling

Eine durchaus wahre Geschichte mit 2 Bildern (Holzschnitten) à 60 Cts.

### Zürcher Uli oder der Wasendoktor

13. nochmals vermehrte Auflage mit Bildern, à Fr. 1.

### Kinderspiegel

eine Art Struwwelpeter, der Jugend und ihren Freunden zur Belehrung und Kurzweil erzählt. 4. A. Lage, schön geb. à Fr. 1. 25.

### Ein Alpensohn in deutschen

Landen oder Uli der Bauer

2. Auflage, fein geb. à Fr. 1. 50.

### Das Schlossfräulein

Eine Geschichte aus dem bernischen Patriziat. 2. Auflage, fein geb., à Fr. 1. 25.

### Der Freudenhof

Eine Geschichte aus dem Emmentaler Volksleben. 3. illustrierte Auflage in Prachband à Fr. 2. Alle 7 Schriften im Selbstverlag des Verfassers und bei ihm zu beziehen. (9332 Y) (31051)

### Für Eltern! (27994 L)

Das Institut Cornuansaz in Trey (Waadt) bereitet für die Post, Telegraphen, Eisenbahn, Zoll, Bank und Handels-Laufbahn vor. Schnelles Studium der französischen, deutschen, italienischen und englischen Sprache. Christliche Erziehung. Sehr zahlreiche Referenzen.

## Gesucht

Fr. 20,000 - 25,000

als II. Hypothek auf prima Unterpfand.

Offerten unter D 26506 an

Haasenstein & Vogler, Bern.

## BREVETS D'INVENTION

MARQUES DE FABRIQUE-DESSINS-MOULÉS  
 OFFICE GÉNÉRAL POUR LA MARQUE DE FONDUS

MATHEY-DORÉ Ing. Conseil

## Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexperten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.  
 H. Frisch, Leonardsbalde 10 beim Central, Zürich I. (12)

# Putzfiäden

Jedes Quantum

weiss und bunt

in allen Preislagen

Gebr. van Baerle, Münchenstein b. Basel

(179\*)

## Bekanntmachung

Der Verband zentralschweiz. Ziegel- & Backsteinfabrikanten A. G. in Bern hat auf 1. Januar 1911 die Liquidation beschlossen. Gemäss Art. 665 O. R. werden hiemit die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bei der unterfertigten Stelle anzumelden. (32701)

Bern (Gurtengasse 6), den 24. Dezember 1910.

Verband zentralschweiz.  
Ziegel- & Backsteinfabrikanten A. G.

## Ersparnis-Kassa Olten

Garantiert durch die Bürgergemeinde Olten

Reserven . . . . . Fr. 900,000  
Dotationskapital . . . . „ 1,000,000

Wir verzinsen bis auf weiteres gegen Bar-Einzahlungen:

Obligationen auf 3 Jahre fest à  $4\frac{1}{4}\%$   
Depositen mit einmonatlicher Kündigung à  $4\%$   
Conto-Current-Einlagen, jederzeit verfügbar, à  $3\frac{1}{2}\%$

Wir empfehlen uns ferner zur  
Vermietung von Schrankfächern in unserm neu erbauten  
Tresor, nach vorhandenen Reglementen, sowie zur  
Selbstverwaltung offener Dépôts zum Preise von 30 Cts.  
von je 1000 Franken.

Die Verwaltung.

## Bank in Winterthur

Winterthur und Zürich

Aktienkapital: Fr. 20,000,000  
Reserven: „ 4,000,000

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen unsere

$4\frac{1}{4}\%$  Obligationen

auf 2 oder 3 Jahre fest, nachher gegenseitig auf 6 Monate  
kündbar. Die Titel können auf den Inhaber oder Namen  
gestellt werden und sind mit Semester-Coupons versehen.

Zürich, den 3. Dezember 1910.

(6850 Z) (31481)

Die Direktion.

## Bekanntmachung

Infolge Veräusserung einer grösseren Anzahl unserer  
Liegenschaften hat unsere Generalversammlung beschlossen,  
unser Aktienkapital durch Rückkauf von Aktien auf  
Fr. 1,500,000 zu reduzieren. Die nicht zurückgezahlten  
Aktien bleiben unverändert. (7986 Q) 3290

Das Gesetz schreibt vor, dass wir in diesem Falle  
sämtliche Gläubiger unserer Gesellschaft zur Anmeldung  
ihrer Forderungen bei uns auffordern, welche Aufforderung  
wir hiemit erlassen.

Basel, den 27. Dezember 1910.

Basler Baugesellschaft.

## Vereinigte Kammgarnspinnereien

Schaffhausen & Derendingen

Die am 31. Dezember 1910 fälligen Coupons des

$4\%$  Anleihens

Kammgarnspinnerei Derendingen von 1905  
sind zahlbar (Zag T 141) (32861)  
in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditaustalt.  
in Solothurn: bei der Solothurner Kantonalbank.

Société Anonyme Electrometallurgique

## Procédés Paul Girod

Emprunt  $5\%$  de Fr. 600,000 — Série C.

du 17 décembre 1904

Obligations de fr. 1000, sorties par tirage au sort du 20 décembre 1910 et remboursables le 30 juin 1911, chez MM. Du Pasquier, Montmollin & Cie., banquiers, à Neuchâtel, contre remise des titres munis des coupons non échus, et qui cesseront de porter intérêt, à partir du 30 juin prochain. (7000 N) 3264

Numéros sortis au tirage:  
6, 12, 44, 65, 133, 141, 147, 197, 198, 202, 204, 240, 267, 319, 321,  
339, 365, 397, 416, 424, 468, 489, 549, 551, 561, 564, 565, 571, 572 et 582  
Neuchâtel, le 20 décembre 1910.

Le conseil d'administration.

## Bank in Biel

Die Aktionäre der Bank in Biel werden zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Freitag, den 6. Januar 1911, nachmittags 3 Uhr, in das Hotel „Bären“ in Biel.

Traktandum:

Beschlussfassung über die Auflösung der Gesellschaft auf Grundlage einer Vereinbarung mit dem Schweizerischen Bankverein.

Die Aktionäre können die Zutrittskarten zu dieser Versammlung bis 5. Januar, abends 5 Uhr, an der Kasse der Bank gegen Deponierung ihrer Aktien erheben.

Nach § 12 der Statuten muss zur gültigen Beschlussfassung mindestens die Hälfte der ausgegebenen Aktien an der Versammlung vertreten sein. Die Aktionäre werden um möglichst vollzähliges Erscheinen gebeten. (32831)

Biel, den 24. Dezember 1910.

Der Verwaltungsrat.

## Güterverkehr mit Holland

Sammelverkehre mit Amsterdam und Rotterdam

Auskunft über alle Frachten von und nach Holland 887  
und Kontrollen d. Frachtbriefe bei direkten Befügen kostenlos durch

Hediger &amp; Co., Basel

General-Agentur d. Niederländ. Staats-Eisenbahnen u. d. Holländ. Eisenbahn

## Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romsaushorn, Bregenz

Internationale Spedition, Verzollung (815.)

Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

## Lagerhäuser der Zentralschweiz in Aarau

mit eidg. Transilager (Freizollager für 1 Jahr)

beliehen courante Waren bis auf 75% ihres Wertes.

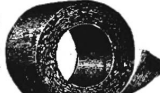
Spedition :: Camionnage :: Fuhrhalterei

Möbeltransporte u. Umzüge 1955,

Möbelräume stehen zur Verfügung. — Freipass- und Zollabfertigungen

## Metallwolle-Stopfbüchsenpackung

Für Hochdruck und  
überhitzten Dampf,  
Kalt- u. Heisswasser-  
Pumpen.



Hergestellt aus der  
in allen Staaten patentierten  
Bühne's Metallwolle.

Kein Anpreiten der Kolbenstangen. Jede weitere Schmierung  
überflüssig. Kein Festbrennen und Verhärten.

Ist an keine besondere Dimensionen gebunden, sondern für jede  
Stopfbüchse verwendbar. 3260

Näheres durch Prospekte bei:  
Schweiz. Metallurgische Gesellschaft :: Basel

## Banque

## Comptable

expérimenté, muni de bonnes  
références, trouverait poste de  
confiance dans une banque.

Adr. offres s. H7018 N à Haasenstein &amp; Vogler, Neuchâtel.



Oehler & Co  
AARAU  
SEILBAHN-  
ANLAGEN

A louer à Genève

(6552 X) grands (3234.)

locaux industriels  
avec forte motrice

S'adresser régie G. Lachat,  
rue du Stand, 56, Genève.

Ein Alpensohn in  
deutschen Landen

oder  
Ull, der Bauer  
Eine prächtige Geschichte. Fein  
geb. zu Fr. 1.25, zu beziehen beim  
(5728 X) Verfasser (1987)  
Pfarrer Wyss in Muri bei Bern.

Bücher-Revisionen

Neu-Einrichtung, Instandstellung  
vernachl. Buchhalt., Nachtragungen  
Z. Maggii-Isler, Buchverp., Zürich IV  
(Nachf. von O. Schar) (231)